Bildungsminister Spaenle gratuliert Lehrkräften aus Bad Königshofen, Prien und Gauting zur Auszeichnung mit dem Deutschen Lehrerpreis 2014

1. Dezember 2014

Deutscher Lehrerpreis 2014: Drei von 21 Preisträgern aus Bayern

MÜNCHEN/BERLIN. „Drei der 21 Preisträger aus ganz Deutschland stammen aus Bayern. Diese Zahl unterstreicht die hohe Qualität des bayerischen Schulwesens. Die heute ausgezeichneten Lehrkräfte stehen stellvertretend für die große Mehrzahl unserer Lehrerinnen und Lehrer, die ihre Aufgabe der Bildung junger Menschen mit hohem Einsatz und Professionalität erfüllen“, würdigte Bildungsminister Dr. Ludwig Spaenle den Erfolg bayerischer Lehrkräfte beim Deutschen Lehrerpreis 2014.

Beeindruckt zeigte sich der Minister auch von den ausgezeichneten Projekten: „Egal, ob unsere Lehrkräfte innovative Unterrichtsformen an ihren Schulen etablieren, wie bei der Planung einer Marsmission in Prien und der Arbeit mit Tablet-PCs in Gauting, oder ob sie durch ihren persönlichen Einsatz die Herzen der Lernenden erobern: Lehrerinnen und Lehrer spielen als Bezugspersonen, Lernmanager und Wissensvermittler für den Bildungserfolg der jungen Menschen eine zentrale Rolle. Dafür gebührt ihnen unsere Anerkennung. Deshalb gratuliere ich den heute ausgezeichneten Lehrkräften von Herzen zu diesem schönen Erfolg.“

Ausgezeichnet wurde in der Kategorie „Schüler zeichnen Lehrer aus“ Michaela Bauer, Lehrerin für Katholische Religion und Mathematik an der Dr.-Karl-Grünewald-Realschule Bad Königshofen, für ihr herausragendes pädagogisches Engagement. In der Kategorie „Lehrer: Unterricht innovativ“ wurde ein siebenköpfiges Team des Ludwig-Thoma-Gymnasiums Prien für das fächerübergreifende Projekt „Mission2Mars“ mit dem 2. Preis ausgezeichnet. Den Sonderpreis in der Kategorie „Lehrer: Unterricht innovativ“ erhielt ein vierköpfiges Team der Staatlichen Realschule Gauting für das Projekt „PadUcation@RSG“.

Der „Deutsche Lehrerpreis“ wird seit 2009 jährlich von der Vodafone Stiftung Deutschland und dem Deutschen Philologenverband in zwei Kategorien verliehen. Insgesamt wurden 15 Lehrkräfte und sechs Pädagogenteams geehrt.

Jan-Alexander Liedtke, Tel. 089 2186-2526

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers